

**Antragsteller/in**

Name, Vorname:

Anschrift:

Telefon:


Stadt Mülheim  
Ordnungsamt  
Am Rathaus 1  
45468 Mülheim an der Ruhr  
Telefon: (0208) 455-3294  
Telefax: (0208) 455-3293

**Antrag auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung vom Fahrverbot in der Umweltzone Ruhrgebiet nach § 40 Abs. 1 Satz 2 Bundes-Immissionschutzgesetz (BImSchG), § 1 Abs. 2 der 35. Bundesimmissionsschutz-Verordnung (BImSchV) i.V.m. § 46 Abs. 1 Nr. 11 Straßenverkehrs-Ordnung (StVO).**

**Ausnahmegenehmigung für Gewerbetreibende**

**Verwaltungsgebühren:**

Die Verwaltungsgebühr (Jahresgebühr) beträgt: **100,00 €**  
Die Verwaltungsgebühr für eine Tagesgenehmigung beträgt: **15,00 €**

**Allgemeine Voraussetzungen:**

**Achtung:** Alle allgemeinen Voraussetzungen sowie mind. eine besondere Voraussetzung müssen erfüllt sein!

Amtliches Kennzeichen<sup>1</sup>:

Tag der Zulassung auf Antragsteller<sup>1</sup>:

Nachrüstung möglich?<sup>2</sup>

Ja  Nein

Weitere Fahrzeuge im Fuhrpark<sup>2</sup>:  ja:

Kennzeichen	Farbe der Plakette

nein

Ersatzbeschaffung möglich?<sup>3</sup>

Ja  Nein

## Besondere Voraussetzungen:

- |                          |  |
|--------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> | Fahrten zum Erhalt und zur Reparatur von technischen Anlagen, zur Behebung von Gebäudeschäden einschließlich der Beseitigung von Wasser-, Gas- und Elektroschäden <sup>4+5</sup>   |
| <input type="checkbox"/> | Fahrten für soziale und pflegerische Hilfsdienste <sup>4+5</sup>   |
| <input type="checkbox"/> | Quell- und Zielfahrten von Reisebussen <sup>5</sup>  |
| <input type="checkbox"/> | Fahrten zur Versorgung der Bevölkerung mit lebensnotwendigen Gütern des Lebensmitteleinzelhandels, von Apotheken, Altenheimen, Krankenhäusern und ähnlichen Einrichtungen <sup>4+5</sup> sowie von Wochen <sup>8</sup> - oder Sondermärkten <sup>8</sup>   |
| <input type="checkbox"/> | Fahrten für die Belieferung und Entsorgung von Baustellen, die Warenanlieferung zu Produktionsbetrieben und Versand von Gütern aus der Produktion, inkl. Werkverkehr, wenn Alternativen nicht zur Verfügung stehen <sup>4+5</sup>  |
| <input type="checkbox"/> | Sonderkraftfahrzeuge mit besonderer Geschäftsidee <sup>4+6</sup>   |
| <input type="checkbox"/> | Sonderkraftfahrzeuge mit hohen Anschaffungs- bzw. Umrüstkosten und geringen Fahrleistungen innerhalb der Umweltzone (Schwerlasttransporter, Zugmaschinen von Schaustellern), als Arbeitsstätte genutzte Kraftfahrzeuge mit festen Auf- /Einbauten, d.h. Kraftfahrzeuge, die auf Grund ihres speziellen Einsatzzweckes technische Besonderheiten aufweisen (z.B. Messwagen, Mediensonderfahrzeuge und Werkstattwagen von Handwerksbetrieben) <sup>4+6+7</sup> |
| <input type="checkbox"/> | Besondere Härtefälle, etwa der Existenzgefährdung eines Gewerbetreibenden durch ein Verkehrsverbot <sup>3+4</sup>  |

Datum:

Unterschrift:

Firmenstempel:

## Benötigte Unterlagen:

1. Kopie des Fahrzeugscheins  
**Das Fahrzeug muss vor dem 01.01.2008 auf den Antragsteller zugelassen sein.**
2. Bescheinigung eines amtlich anerkannten Sachverständigen einer Technischen Prüfstelle (z.B. TÜV oder DEKRA) über die Nichtnachrüstbarkeit. Die Bescheinigung darf zum Zeitpunkt der Antragstellung nicht älter als ein Jahr sein.  
**Die Bescheinigung des Fahrzeugherstellers/einer Werkstatt ist nicht ausreichend!**
3. Begründete Stellungnahme eines Steuerberaters  
**Es ist zu belegen, dass die Ersatzbeschaffung eines für die Zufahrt zur Umweltzone geeigneten Fahrzeuges zu einer Existenzgefährdung führen würde.**
4. Gewerbeanmeldung
5. Auftragsbestätigung / Lieferaufträge mit Fahrtzielen in der beantragten Umweltzone
6. schriftliche Darstellung der Geschäftsidee (ggf. Fotos des Fahrzeuges)
7. Aufstellung der Anschaffungs- bzw. Umrüstkosten
8. Bescheinigung des Veranstalters

**Flohmärkte und Trödelmärkte sind keine Sondermärkte.**